

Kabellose PCs motivieren Studenten

Das zumindest zeigt eine Studie aus den USA. Hier wurden Lehrer, Schüler und Studenten mit Notebooks mit WiFi-Unterstützung ausgerüstet. Die Schüler durften dann selbstständig mit den Geräten arbeiten. Auf den HP-Laptops waren allerdings sehr präzise Anleitungen gespeichert.

Der wenig überraschende Teil des Ergebnisses der Studie ist, dass die allgemeinen Computerkenntnisse der Schüler besser wurden. Ein klein wenig überraschend ist jedoch die Tatsache, dass auch die allgemeine Motivation der Lernenden nach oben ging, wie die Lehrer bestätigten. Zudem hätten sich die Lesefähigkeiten sowie die Zensuren in Mathematik verbessert.

Auch bei der anschließenden Befragung der über 4000 Schüler zeigte sich, dass der Gebrauch eines Rechners die allgemeine Motivation, Neues zu lernen stimuliert. Etwa 60 Prozent gaben an, dass der PC die Schularbeit erleichtere und wollen nun im kommenden Jahr selbst ein Gerät anschaffen.

Den Feldversuch hat das Center for Research in Education Policy an der Universität Memphis in Zusammenarbeit mit dem Hersteller HP durchgeführt. Der Test beruht auf Ergebnissen des Programms 'Freedom to Learn', das die Universität Michigan in den Jahren 2004 und 2005 durchgeführt hatte.

Die messbaren Daten der Studie wie auch die Bewertungen der Eltern wurden noch nicht abschließen analysiert. HP will jedoch anhand der Daten neue Lehrtechnologien erarbeiten.